

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Agilogik GmbH

1 Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

- 1.1 Für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Agilogik GmbH (nachfolgend „Agilogik“) und Ihnen als Nutzer und Kunde (im Folgenden „Kunde“) gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Agilogik (nachfolgend „AGB“) in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung, bis auf Widerruf durch Agilogik.
- 1.2 Die Vertragssprache ist Deutsch.
- 1.3 Agilogik stellt dem Kunden Apps für Smartphone und Tablets, sowie Software zur Nutzung über das Internet in verschiedenen Leistungsstufen zur Verfügung, außerdem Dienstleistungen, Beratung, Schulung, Support und Services, für eigene Geschäftszwecke ausschliesslich in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zu nutzen. Diese AGB gelten für bestehende und zukünftige Produkte von Agilogik und werden ergänzt durch produkt- oder dienstespezifische Regelungen, die im Internet einsehbar, abrufbar und zum Zwecke der Speicherung herunterladbar sind. Sollten Regelungen in den Nutzungsbedingungen mit diesen Vertragsbedingungen nicht übereinstimmen, gehen die Regelungen in den speziellen Vertrags- und Nutzungsbedingungen vor. Mit der Akzeptanz der jeweiligen Nutzungsbedingungen eines Agilogik Produkts erklärt sich der Kunde mit der Geltung der AGB einverstanden. Die Nutzung der Agilogik Produkte ist ohne explizite Zustimmung zu diesen AGB nicht möglich.
- 1.4 Die Geltung abweichender oder über diese Regelungen hinausgehender Bestimmungen des Kunden ist ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden, selbst wenn Agilogik einen Auftrag des Kunden annimmt, in dem der Kunde auf seine AGB hinweist und/oder dem allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden beigefügt sind und Agilogik dem nicht widerspricht.
- 1.5 Diese AGB gelten für sämtliche Zugangspunkte ([Sub-] Domains, mobiler Zugang) zum Agilogik Produkt- und Dienstleistungsangebot, Software sowie für mobile Smartphone-Apps, wie alle Produkte unter der Marke „4Dgo“.
- 1.6 Agilogik ist berechtigt, dem Kunden das Vertragsverhältnis betreffende Mitteilungen, wie Änderungen der AGB, der Nutzungsbedingungen und der Entgelte, durch elektronische Zusendung in Textform an die vom Kunden benannte E-Mail-Adresse zu übersenden. Die Änderungen gelten jeweils als genehmigt, wenn der Kunde nicht schriftlich oder in Textform Widerspruch erhebt. Auf diese Folge wird Agilogik dem Kunden bei der Bekanntgabe besonders hinweisen. Der Kunde kann innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt der Änderungsmitteilung schriftlich widersprechen.
- 1.7 Für Kunden aus Österreich: Pflichten im elektronischen Geschäftsverkehr. § 9 Abs 1 und 2 ECG, § 10 Abs 1 und 2 ECG und § 12 ECG, die bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr bestimmte Verpflichtungen des Unternehmers vorsehen, werden ausgeschlossen.

2 Vertragspartner

- 2.1 Geschäfts- und Vertragspartner ist die Agilogik GmbH, Welfenstr. 14, 86989 Steingaden, Handelsregister: Amtsgericht München, HRB 183592, Ust-Idnr: DE269692913 (im Folgenden „Agilogik“).
- 2.2 Nur unbeschränkt geschäftsfähige, natürliche oder juristische Personen, die als Unternehmen oder Selbständiger gewerblich handeln, bzw. deren Vertretungsberechtigte sind bei Agilogik zur Registrierung zugelassen. Agilogik ist berechtigt, seine Vertragspartner aufgrund rechtlicher oder steuerrechtlicher Regelungen anhand von Wohnsitz, Firmen- oder Satzungssitz von einem Vertragsschluss ganz oder teilweise auszuschließen oder die Nutzungsumfänge zu begrenzen.
- 2.3 Geschäftskunde als Vertragspartner kann nur sein, wer sich als Unternehmer mit Sitz in Deutschland, in einem anderen EU-Land oder in der Schweiz verbindlich und glaubwürdig als Unternehmer ausweist und versichert, selbst für eine Versteuerung insbesondere der in seinem Land geltenden Mehrwertsteuer zu sorgen und diese korrekt abzuführen.

3 Vertragsgegenstand

- 3.1 Agilogik sichert keine allgemeine Eignung seiner Produkte für irgendeinen konkreten Zweck explizit zu. Es ist stets die Aufgabe und Verpflichtung des Kunden, die individuelle Eignung der Software für einen konkreten Zweck festzustellen.
- 3.2 Sofern es sich bei dem Gegenstand des Vertrages um Software in Form von Apps oder Web-Services handelt, stellt Agilogik dem Kunden das in den Nutzungsbedingungen bezeichnete und beschriebene Softwareprodukt zur Nutzung über das Internet oder als Download zur Verfügung. Der Kunde erhält für die Laufzeit dieses Vertrages das nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht, auf die Software bzw. Services mittels eines Browsers oder App und einer Internetverbindung zuzugreifen. Für die Internetverbindung zwischen dem Kunden und dem Rechenzentrum und die hierfür erforderliche Hard- und Software (z.B. PC, Netzanschluss, Browser) inklusive der dafür anfallenden Kosten ist der Kunde verantwortlich.
- 3.3 Das Nutzungsrecht ist beschränkt auf die vom Kunden gebuchte Anzahl von Nutzungseinheiten (z.B. Anzahl der Nutzerkonten). Die Nutzungseinheiten sind in den Nutzungsbedingungen bezeichnet. Eine Nutzungsüberlassung oder Bereitstellung des Services an Dritte ist untersagt.
- 3.4 Der Kunde nimmt die erstmalige Einrichtung des Services (individuelle Einstellungen oder Import von Daten) selbst vor. Eine Veränderung des Services, insbesondere eine Umprogrammierung nach Wünschen des Kunden, ist nicht geschuldet. Entsprechende Serviceleistungen sind besonders zu vereinbaren und zu vergüten.
- 3.5 Agilogik stellt einen kostenlosen Online-Support für Fehler, die aus der Software resultieren, zur Verfügung. Der Support beinhaltet nicht: Allgemeinen Knowhow-Transfer, Schulungen, Fragen zur Hardware, Konfiguration und Implementierung oder kundenspezifische Dokumentation oder Anpassung der Software. Der Support erfolgt per E-Mail: service@agilogik.de oder über das Fehler-Ticket-System. Darüberhinausgehende Supportleistungen sind gemäß separater Preisinformation buchbar.
- 3.6 Einzelheiten zu den Leistungen von Agilogik werden in den Nutzungsbedingungen beschrieben und sind einzusehen im Onlineportal <http://www.agilogik.de/rechtliches.shtml>
- 3.7 Agilogik behält sich vor, die Leistungs- und Produktbeschreibung zu ändern, wenn die Änderung wegen gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben erforderlich wird, die Interoperabilität der Services und Dienste sichergestellt wird oder einer einheitlich erforderlichen Anpassung an den technischen Fortschritt und Fortentwicklung der Systeme, Schutz der Daten- und Systemsicherheit dient, soweit sich daraus keine grundlegenden Einschränkungen für die vom Kunden genutzten Dienste ergeben oder ein alternativer Dienst zur Verfügung steht, der eine vergleichbare Leistung beinhaltet. Agilogik ist auch berechtigt alte Systeme und Funktionen, die durch neue ersetzt wurden oder eine geringe Nutzung umfassen, abzuschalten. Agilogik wird dem Kunden derartige Änderungen mit einer Frist von vier Wochen schriftlich ankündigen. Erfolgen Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann der Kunde den Vertrag innerhalb von 4 Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung für den Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung kündigen. In der Änderungsmitteilung weist Agilogik den Kunden auf sein Kündigungsrecht hin. Der Kunde hat keinen Anspruch auf kostenlos zur Verfügung gestellte Leistungen. Agilogik ist berechtigt, kostenlose Leistungen jederzeit einzustellen.
- 3.8 Zeitweilige Störungen oder Beschränkungen der Internet-Dienste von Agilogik können sich auch aus Gründen höherer Gewalt, einer von Agilogik nicht zu vertretenden Unterbrechung der Stromversorgung, Streiks und Aussperrungen oder wegen technischer Änderungen an den Anlagen von Agilogik (z. B. Verbesserungen des Netzes, Verlegung der Standorte von Anlagen) oder Wartungsarbeiten und Reparaturen, die für die ordnungsgemäße oder verbesserte Erbringung der Leistungen erforderlich sind, ergeben.
- 3.9 Ziffer 3.8 gilt entsprechend für Störungen, Beschränkungen oder Unterbrechungen von Telekommunikationsanlagen Dritter, die von Agilogik zur Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Kundenverhältnis benutzt werden.
- 3.10 Die Freiheit von Fehlern kann den Produkten, insbesondere der Software nicht garantiert werden.
- 3.11 Wird die Registrierung nicht vollständig durchgeführt, ist Agilogik berechtigt, das angelegte Nutzerkonto zu löschen. Agilogik behält sich das Recht vor, Nutzer ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Die übermittelten Daten werden in diesem Fall unverzüglich gelöscht. Agilogik ist nicht verantwortlich, falls die Premium-Services nicht genutzt werden können, weil der Nutzer die Zugangsdaten nicht verfügbar hat, oder nicht für einen Online-Zugang gesorgt hat.
- 3.12 Agilogik übernimmt keine Gewähr für die tatsächliche Identität des Nutzers, oder anderer Nutzer, da die Identifikation von Personen im Internet nur beschränkt möglich ist. Der Nutzer hat sich selbst von der Identität eines anderen Nutzers zu überzeugen.

4 Daten und Datenschutz

- 4.1 Die vom Kunden im Rahmen der Nutzung des Services eingegebenen und die dabei erzeugten und dem Kunden zurechenbaren Daten ("Kundendaten") stehen ausschließlich dem Kunden zu. Agilogik behandelt die Kundendaten vertraulich.
- 4.2 Soweit es sich bei den Kundendaten um personenbezogene Daten handelt, gilt:
- Agilogik verarbeitet die Kundendaten als Auftragsdatenverarbeiter im Sinne des § 11 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ausschließlich im Auftrag und nach den Weisungen des Kunden und ausschließlich zum Zwecke der Bereitstellung des Services. Agilogik trifft angemessene technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Kundendaten. Der Kunde bleibt für die Rechtmäßigkeit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Kundendaten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des BDSG, verantwortlich. Der Kunde muss berechtigt sein, für seine Daten die Agilogik Rechenzentren nutzen zu dürfen.
 - Einzelheiten regelt der Anhang DOK002-Auftragsdatenverarbeitung zu diesen AGB.
- 4.3 Mit Zustimmung des Kunden werden relevante Daten von den genutzten Endgeräten in die Portale von Agilogik übertragen. Der Kunde bestätigt hiermit die Kenntnis, dass bei der Übertragung der Daten zwischen Smartphone oder Webbrowsern und Agilogik etwaige Kosten seitens der Mobilfunk- oder Internetservice-Anbieter anfallen können, die keine Agilogik-Leistung darstellen und nicht von Agilogik-Entgelten abgedeckt sind.
- 4.4 Agilogik ist nach Beendigung des Vertrages nicht verpflichtet Daten aufzubewahren oder, falls diese noch verfügbar sind, zu den Konditionen des beendeten Vertrages verfügbar zu machen.
- 4.5 Wird der Vertrag regulär durch Kündigung beendet, oder erfüllt der Kunde seine Zahlungsverpflichtungen nicht, ist die Agilogik den Zugang berechtigt nach Ablauf des letzten bezahlten Vertragszeitraumes den Zugang zu sperren und/oder die Daten des Kunden zu löschen.
- 4.6 Der Kunde ist berechtigt die Löschung seiner Daten zu jeder Zeit zu verlangen. Agilogik ist berechtigt, die Löschung der Daten des Kunden in dem zeitlichen und mengenmäßigen Umfang aufzuschieben, wie es zu Abrechnung, zum vertraglich nötigen Leistungsnachweis, aus rechtlichen und/oder steuerrechtlichen Gründen nötig ist.
- 4.7 Agilogik behält sich das Recht vor, Grenzen hinsichtlich der Beschaffenheit oder des Umfangs der Ihnen zur Verfügung stehenden Speicherkapazität, der Anzahl der Übertragungen und Nachrichten, der Art oder Größe der Index- oder Bibliotheksinformationen, der Art und Weise, auf die Sie unterbrechungsfrei auf Ihren Inhalt und andere Daten zugreifen oder sie vertreiben können, und Ihrer kontinuierlichen Fähigkeit, dies zu tun, festzusetzen und jederzeit andere Einschränkungen mit oder ohne vorherige Benachrichtigung einzuführen.
- 4.8 Der Kunde stimmt mit der Nutzung der Leistungen zu, dass Informationen über den Kunden und seine Benutzung der Dienste unter den Bedingungen der Agilogik Datenschutzerklärung erhoben, gesammelt und verarbeitet werden.
- 4.9 Agilogik weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz während der Datenübertragung in offenen Netzen wie dem Internet nach dem heutigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Agilogik die auf den Webservern gespeicherte Informationen aus technischer Sicht einsehen kann. Für die Sicherheit der von ihm im Internet übertragenen bzw. zu ihm von dritter Stelle übermittelten Daten trägt der Kunde selbst Sorge. Agilogik setzt alle zumutbaren Maßnahmen um, die den Zugriff unberechtigter Dritter auf die gesicherten Daten verhindern können.

5 Preise und Zahlungsbedingungen

- 5.1 Sofern im Zusammenhang mit Preisen nichts Gegenteiliges angegeben wird, sind unsere Preise in Euro inklusive der gesetzlichen MWST. Bei Geschäfts- und Unternehmens-Kunden im EU-Ausland und der Schweiz wird das „Reverse Charge“ Verfahren angewandt und Preise ohne Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt.
- 5.2 Kosten für Versand bei postalischer Lieferung werden gesondert in Rechnung gestellt und betragen beim Versand, falls nicht anders angegeben, nach Deutschland 6 Euro und ins Ausland innerhalb der EU 15 Euro je Bestellung.
- 5.3 Die Entgelte für Zusatzleistungen und Premium-Dienste werden jeweils in den dafür gültigen Preis- und Tarifinformationen festgelegt.
- 5.4 Regelmäßig anfallende Entgelte werden monatlich in Rechnung gestellt und sind sofern nichts anderes vereinbart wird, sofort nach Rechnungsstellung zu zahlen. Für kostenpflichtige Produkte stellt Agilogik eine Rechnung per eMail zur Verfügung.
- 5.5 Produkte von Agilogik können teilweise auch über sogenannte App-Stores, Play-Stores, etc. von deren Betreibern gekauft werden. Die Kaufabwicklung findet über die Betreiber statt und es gelten deren Kauf- und Rahmenbedingungen. In diesem Fall wird eine Rechnung durch den App-Store-Betreiber ausgestellt.
- 5.6 Die bestellten Dienstleistungen aus den Online-Angeboten von Agilogik können je nach Ausgestaltung des Produktes oder Wahl des Kunden durch folgende Zahlarten beglichen werden: SEPA-Lastschriftinzugsverfahren. Andere Zahlungsarten stehen nach individuellem Angebot oder individueller Vereinbarung zur Verfügung.
- 5.7 Gerät der Kunde mit der Entgeltzahlung in Verzug, gelten die gesetzlichen Regelungen. Überdies kann Agilogik den Dienst für den Kunden sperren. Die Sperre entbindet den Kunden nicht von der Verpflichtung zur Zahlung der Entgelte.
- 5.8 Sofern nichts anderes vereinbart wird, werden im Falle des Verzuges Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugs Schadens bleibt vorbehalten. Im Falle des Lastschriftverfahrens ermächtigt der Kunde Agilogik durch Angabe der Bankverbindung zur Einziehung der fälligen Entgelte. Die vom Kunden zu vertretenden Rücklastschriftgebühren und zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40.-- € sind vom Kunden zu tragen.
- 5.9 Der Abzug von Skonto ist nur bei schriftlicher besonderer Vereinbarung zulässig.
- 5.10 Agilogik kann die Basis- und Nutzungsentgelte bei Änderung des gesetzlichen Umsatzsteuersatzes sowie bei Änderung der Kosten für Dienste anderer Anbieter, wie Briefversand, zu denen Agilogik Zugang gewährt zum Zeitpunkt und in Höhe der jeweiligen Änderungen anpassen, ohne dass dem Kunden daraus ein Kündigungsrecht entsteht.
- 5.11 Bei Diensten, die eine begrenzte Menge an Inklusiv-Leistungen, wie Inklusiv-Minuten, Inklusiv-Stückzahl einer Nutzungseinheit je Abrechnungszeitraum beinhalten, kann diese Inklusiv-Leistung nicht in den Folgeabrechnungszeitraum übertragen bzw. kumuliert werden. Ungenutzte Inklusiv-Leistungen verfallen am Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraums und werden nicht erstattet.
- 5.12 Sofern keine Festpreisabrede getroffen wurde, bleiben angemessene Preisänderungen wegen veränderter Lohn-, Material- und Vertriebskosten für Lieferungen und Leistungen, die 4 Monate oder später nach Vertragsabschluss erfolgen, vorbehalten. Agilogik behält sich das Recht vor, die Preise alle 6 Monate zu prüfen und ist zu einer angemessenen Preisanpassung berechtigt. Beträgt die Preiserhöhung mehr als 5% des vereinbarten Preises, kann der Kunde durch Erklärung in Textform binnen 2 Wochen seit Zugang der Preiserhöhung den Vertrag kündigen.

6 Vertragslaufzeit, Kündigung und Beendigung der Nutzung

- 6.1 Kostenpflichtige Dienste laufen zunächst über den vom Kunden gebuchten Nutzungs- bzw. Mindestnutzungszeitraum.
- 6.2 Nach Laufzeitende verlängert sich der Vertrag automatisch um die gewählte Laufzeit, maximal aber um 1 Jahr.
- 6.3 Eine Änderung des Vertragsumfangs muss individuell vereinbart werden und wird dann als Änderungskündigung behandelt.
- 6.4 Sofern nichts anderes angegeben ist, können sowohl der Kunde als auch Agilogik die kostenpflichtigen Dienste mit einer Frist von 14 Tagen zum Ablauf des gebuchten Nutzungszeitraums unter Angabe des Kundennamen, Vertrags und der bei Agilogik registrierten E-Mail-Adresse kündigen.
- 6.5 Der Kunde ist berechtigt, die Nutzung der kostenfreien Online-Angebote von Agilogik jederzeit ordnungsgemäß zu beenden.
- 6.6 Für Kündigungen genügt die Textform. Es gilt AGB Ziffer 9.
- 6.7 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für jeden Vertragspartner unberührt. Als wichtiger Grund gilt u. a.: der Kunde ist mit einer Zahlung trotz Mahnung und Fristsetzung über einen Zeitraum von mehr als drei Monaten in Verzug, oder der Kunde verstößt gegen diese AGB oder geltendes Recht.
- 6.8 Agilogik behält sich das Recht zum Ausschluss von Kunden aus dem Agilogik Netzwerk aus wichtigem Grund vor. Bei der Beendigung der Nutzung bzw. beim Ausschluss aus dem Agilogik Netzwerk werden sämtliche personenbezogenen Daten, die der Kunde bei der Registrierung

angegeben hat, deaktiviert und können gelöscht werden. Jene Daten, die der Kunde öffentlich gemacht hat, können anonymisiert dargestellt oder gelöscht werden. Im Falle der Beendigung der Nutzung des Agilogik Angebots werden auf Wunsch des Kunden sämtliche zu ihm gespeicherten, personenbezogenen Daten endgültig gelöscht, sofern keine gesetzliche Verpflichtung zur Aufbewahrung dieser Daten, Gründe der Abrechnung oder steuerrechtliche Gründe dem entgegenstehen.

7 Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

- 7.1 Der Kunde verpflichtet sich, die Software und Dienste von Agilogik nicht zum Schaden oder entgegen der Rechte Dritter anzuwenden, noch in der Anwendung der Software und Dienste, sowie mit den damit erzeugten Inhalten, gegen Gesetze und Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland noch der Länder, in denen die Benutzung stattfindet, zu verstoßen. Findet die Verwendung der Software und Dienste durch den Kunden außerhalb von Gesetzen, Sitten und Gepflogenheiten eines Landes statt, ist der Kunde alleine für alle daraus resultierenden Folgen und Strafen verantwortlich. Der Kunde hat sich vorab über die Gesetze und Regelungen des Landes zu informieren, in dem die Benutzung stattfindet oder dessen Gesetze und Regelungen Anwendung finden.
- 7.2 Der Kunde hat insbesondere bei mobilen Applikationen Sorge zu tragen, dass er seine Verkehrs- und Sorgfaltspflichten nicht verletzt oder gegen gesetzliche Bestimmungen verstößt, wie beispielsweise bei der Benutzung von Smartphones während des Autofahrens.
- 7.3 Der Kunde ist verpflichtet, die für die Nutzung und den Vertragsabschluss notwendigen Daten vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben. Änderungen der Daten sind unverzüglich anzuzeigen und im Online-System von Agilogik zu hinterlegen. Der Kunde ist verpflichtet, seine Zugangsdaten sorgfältig zu verwalten, ein ausreichend sicheres Passwort zu wählen, regelmäßig zu ändern und gegenüber Dritten streng geheim zu halten. Der Kunde verpflichtet sich, Agilogik unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten die Zugangsdaten bekannt sind.
- 7.4 Agilogik ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, das Passwort und damit den Zugang des Kunden zu sperren, sobald aus Sicht von Agilogik Grund zu der Annahme besteht, dass eine unberechtigte oder gegen die vertraglichen Vereinbarungen verstoßende Nutzung des Passwortes oder des Zugangs erfolgt. Agilogik wird den Kunden über die Sperrung informieren.
- 7.5 Dem Kunden obliegt es, regelmäßig Kopien der von ihm eingegebenen Daten zu exportieren und Sicherungskopien anzufertigen oder die entsprechenden Informationen auszudrucken und aufzubewahren.
- 7.6 Der Kunde stellt sicher, dass alle Informationen und Inhalte, die er an Agilogik und die Internetplattform von Agilogik übermittelt, vollständig, korrekt und aktuell sind, dass er über alle erforderlichen Rechte verfügt, um Agilogik und den von Agilogik beauftragten Unternehmen zu gestatten und zu ermöglichen, die Inhalte, Informationen, Wortbeiträge, Daten und Bilder zum Kunden zur Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten zu nutzen, zu verändern, zu übermitteln und öffentlich über das Internet zugänglich zu machen, sofern diese Inhalte zur Veröffentlichung bestimmt sind. Die dazu erforderlichen Rechte werden Agilogik hiermit eingeräumt.
- 7.7 Der Kunde hat bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren für eine ausreichende Deckung des vereinbarten Kontos zu sorgen. Für jede nicht eingelöste bzw. zurückgereichte Lastschrift hat der Kunde Agilogik die ihr entstandenen Kosten und eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 40.-- € je Ereignis, in dem Umfang zu erstatten, wie er das Kosten auslösende Ereignis zu vertreten hat.
- 7.8 Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass durch die Inanspruchnahme der Dienste und Software, keinerlei Beeinträchtigungen für Agilogik, für ein mit Agilogik verbundenes Unternehmen oder für sonstige Dritte entstehen. Die angebotenen Dienste von Agilogik dürfen vom Kunden daher nicht für rechtswidrige Zwecke, in rechtswidriger Art und Weise, missbräuchlich und / oder entgegen der Vorgaben dieser AGB verwendet werden. Der Kunde ist verpflichtet, ausschließlich rechtmäßige Inhalte, Informationen, Daten und Bilder einzustellen. Diese dürfen insbesondere:
 - nicht gegen anwendbare Gesetze oder Verordnungen verstoßen, weil sie z.B. obszöne, pornografische, jugendgefährdende, strafbare, extremistische, gewaltverherrlichende, rassistische, beleidigende, diffamierende, bedrohende, geschäftsschädigende, wettbewerbs-, sitten- und rechtswidrige oder gegen die öffentliche Ordnung verstoßende Äußerungen und Handlungen enthalten,
 - keine Rechte Dritter, wie beispielsweise Urheber-, Marken-, Geschmacksmusterrechte oder sonstige Leistungsschutzrechte, verletzen. Dies gilt auch für Verlinkungen von dem von ihm genutzten Dienst aus.
 - keine Aufforderungen zur Gewalt gegen Personen, Institutionen oder Unternehmen, Informationen oder Links zu illegalen Downloads, Cracks und sonstigen illegale Inhalten bzw. Aktivitäten beleidigende, entwürdigende oder geschäftsschädigende Äußerungen über Personen, Unternehmen, Behörden oder Institutionen in jeglicher Form, Eindringen in fremde Rechnersysteme (Hacking), Behinderung fremder Rechnersysteme durch Versenden von Datenströmen und/oder Emails (Spam-Mail-Bombing), Suche nach offenen Systemzugangspunkten (Port-Scanning), Versendung von Emails an Dritte zu Werbezwecken, das Fälschen von IP-Adressen, Mail- und Newshadern, sowie die Verbreitung von Viren,
 - keine gesetzlich verbotenen oder unaufgeforderten Informationen übersandt werden und keine rechtswidrigen Kontaktaufnahmen über Telekommunikationsmittel erfolgen (Nachstellung, Stalking, §238 StGB).
 - Agilogik wird rechtswidrige Inhalte löschen, rechtswidrige Handlungen unterbinden, sobald Agilogik Kenntnis von diesen erlangt.
- 7.9 Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für seine Aktivitäten auf dem Onlineportal und in den von ihm genutzten Agilogik-Produkten, sowie für die vom ihm freigegebenen Inhalte und Gestaltungen der Produkte. Eine Kontrolle der vom Kunden eingegebenen Inhalte, Daten oder Mitteilungen auf Rechtmäßigkeit, Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität findet ebenso wenig statt wie eine Rechtsberatung. Agilogik macht sich ferner die fremden Inhalte nicht zu eigen.
- 7.10 Der Kunde seinerseits hat dafür Sorge zu tragen, dass in Bezug auf die von ihm eingebrachten personenbezogenen Daten Dritter (z. B. Kundenadressen, Kundentelefonnummern oder Bestelldaten) alle für die vertragsgemäße Erbringung der Leistung erforderlichen datenschutzrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.
- 7.11 Es ist dem Kunden untersagt, Unterlizenzen zu erteilen, die Leistungen zu vervielfältigen, zu vermieten, zu verwerten oder Dritten ohne vorherige Genehmigung von Agilogik zu überlassen es sei denn, dass dies in der Leistungsbeschreibung ausdrücklich vorgesehen ist.
- 7.12 Agilogik wird die folgenden Konsequenzen bei Verstößen gegen die Pflichten durch den Kunden durchführen, um eine ordnungs-gemäße, seriöse Erbringung der Leistungen sicherzustellen. Die Wahl der Sanktion hängt von der Absicht, Schwere, Art oder Weise des Vorgehens unter Wahrung der beiderseitigen Interessen ab. Folgende Sanktionen sind grundsätzlich denkbar: Verwarnung, Löschung von Inhalten, temporäre Sperre des Kunden oder Ausschluss des Kunden, wobei sich der Kunde nicht erneut bei Agilogik registrieren oder Agilogik-Dienste nutzen darf.

8 Vom Kunden kreierte Inhalte und Rechte an diesen Inhalten

- 8.1 Agilogik gestattet seinen Kunden das angebotene Produkt- und Dienstleistungsportfolio im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen und den Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu nutzen, um Inhalte hochzuladen, zu speichern, zu veröffentlichen, zu verbreiten, zu verarbeiten, zu übermitteln und mit anderen Kunden zu teilen.
- 8.2 Agilogik ist berechtigt unter der Einhaltung der Vertraulichkeit, Inhalte zu speichern und an Dritte insofern weiterzugeben, soweit dies nach pflichtgemäßem Ermessen notwendig und rechtlich zulässig ist, um gesetzliche Bestimmungen, richterliche oder behördliche Anordnungen zu erfüllen, die Einhaltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu gewährleisten, auf die Geltendmachung einer Rechtsverletzung durch Dritte zu reagieren, die Rechte, das Eigentum oder die persönliche Sicherheit von Agilogik, seinen Kunden oder der Öffentlichkeit zu wahren.
- 8.3 Um die Dienste und Leistungen erbringen zu können, räumt der Kunde Agilogik an allen von ihm generierten, übermittelten, gespeicherten und veröffentlichten Inhalten ein mit Ausnahme des eigenen Rechts unwiderrufliches, unentgeltliches, uneingeschränktes, nicht ausschließliches Nutzungsrecht ein. Agilogik ist berechtigt, sämtliche Inhalte unabhängig von der Nutzungsart im Rahmen des Leistungsangebots von Agilogik zu verwenden. Davon umfasst ist auch das Recht der Veränderung und Bearbeitung, sofern nicht dadurch berechnete Interessen des Kunden beeinträchtigt werden.
- 8.4 Agilogik nimmt keine Aufsichtsfunktion bezüglich der von Kunden kreierte Inhalte wahr. Agilogik behält sich das Recht vor, von Kunden kreierte Inhalte zu löschen. In diesem Fall wird der Kunde, wenn möglich, darüber informiert.
- 8.5 Für die Aktivierung des Betriebs des Service muss Agilogik vom Kunden bestimmte Lizenzen und Rechte am von Ihm übermittelten Inhalt erhalten, damit die Verarbeitung, Wartung, Speicherung, technische Vervielfältigung, Backup, der Vertrieb und verwandte Verfahren an Ihrem Inhalt nicht

gegen anwendbare Urheberrechte und andere gesetzliche Bestimmungen verstoßen. Das bedeutet, dass der Kunde durch Nutzung der Produkte und Services und Heraufladen des Inhalts Agilogik eine Lizenz erteilt, dessen Inhalt anzuzeigen, auszuführen und zu verteilen und zu ändern (zu technischen Zwecken, um z. B., sicherzustellen, dass der Inhalt auf Smartphones und Computern angezeigt werden kann) und diesen Inhalt zu vervielfältigen, um Agilogik den Betrieb des Service zu ermöglichen. Der Kunde stimmt auch zu, dass Agilogik berechtigt ist, nach eigenem Ermessen Inhalt nicht zu akzeptieren, zu posten, zu speichern, anzuzeigen, zu veröffentlichen oder zu übermitteln oder nachträglich zu löschen.

- 8.6 Der Kunde stimmt zu, dass diese Rechte und Lizenzen gebührenfrei, unwiderruflich und weltweit gültig sind (so lange Ihr Inhalt bei uns gespeichert wird) und das Recht für Agilogik einschließen, derartigen Inhalt Dritten zur Verfügung zu stellen und diese Rechte an Dritte zu übertragen, mit denen Agilogik ein Vertragsverhältnis bezüglich der Bereitstellung des Agilogik-Service geschlossen hat. Diese Zustimmung gilt ausschließlich zu dem Zweck, derartige Services bereitzustellen und anderweitig den Zugriff auf oder die Offenlegung von Inhalt an Dritte zu erlauben, wenn Agilogik entscheidet, dass ein derartiger Zugriff zur Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.
- 8.7 Wenn der Kunde entscheidet, einen Service oder eine Anwendung von Drittanbietern zu verwenden, die in Agilogik integriert sind, stimmt er zu, dass die Agilogik im vorherigen Absatz erteilten Lizenzen für den Inhalt gelten, der über einen derartigen Service oder eine derartige Anwendung von Drittanbietern übermittelt oder heraufgeladen wird. Wenn der Service oder die Anwendung des Drittanbieters auf Inhalt zugreift oder ihn extrahiert, erteilt der Kunde Agilogik das Recht und die Lizenz, derartigen Zugriff auf Ihren Inhalt zu ermöglichen.
- 8.8 Sofern Agilogik die Kundenrechte für das Heraufladen und den Vertrieb des Inhalts benötigen, erklärt und gewährleistet der Kunde gegenüber Agilogik, dass er über die uneingeschränkten Rechte und Befugnisse verfügt, Ihren Inhalt an Agilogik zu übermitteln und Veröffentlichungen oder andere Vertriebsverfahren dieses Inhalts durch Nutzung des Service vorzunehmen. Der Kunde erklärt gegenüber Agilogik, dass der Kunde durch die Übermittlung des Inhalts an Agilogik und die Erteilung der Rechte an Agilogik, die in diesen Bedingungen beschrieben sind, nicht gegen die Rechte anderer Personen oder von Dritten verstoßen.
- 8.9 Letztlich nimmt der Kunde zur Kenntnis und stimmt zu, dass Agilogik durch Ausführen der erforderlichen technischen Schritte zum Bereitstellen des Service an unsere Kunden Änderungen an deren Inhalt vornehmen darf, die erforderlich sind, um den Inhalt gemäß den technischen Anforderungen von Verbindungsnetzwerken, Geräten, Services oder Medien zu gestalten und an sie anzupassen.

9 Elektronische Kommunikation

Agilogik kommuniziert mit dem Kunden in Textform über die Webdienste, das Einstellen von Bekanntmachungen auf den Agilogik-Websites oder per E-Mail. Der Kunde stimmt zu, dass für das Zustandekommen und Kündigen von Verträgen, für Vereinbarungen oder Vertragsänderungen, falls nicht anders vereinbart, die Textform genügt. Diese Regelung hat keinen Einfluss auf gesetzlich bestehenden Rechte. Bei Abweichung von der Textform über die vorgesehenen Kanäle, können zusätzliche Kosten entstehen. Der Kunden ist damit einverstanden, dass Agilogik diesen erhöhten Aufwand in Rechnung stellen darf. Die Sorgfalt für die erfolgreiche Übermittlung einer Nachricht in Textform und die Nachweispflicht für den Erfolg der Übermittlung liegt beim Absender.

10 Marken

Agilogik, 4Dgo und andere Marken auf unserer Website sind Marken oder eingetragene Marken von Agilogik. Marken und Kennzeichen von Agilogik dürfen nicht in einer Art und Weise, die zu Verwechslungen bei Kunden führen könnte oder die Agilogik verunglimpft oder diskreditiert, in Verbindung mit einem Produkt oder einer Dienstleistung verwendet werden, die nicht zu Agilogik gehört. Alle anderen, nicht im Eigentum von Agilogik stehenden Marken, die auf dieser Website erscheinen, stehen im Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer, die mit Agilogik ggf. verbunden sind.

11 Haftung

- 11.1 Agilogik haftet für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden, unbegrenzt. Ebenso haftet Agilogik unbegrenzt für Schäden aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 11.2 Liegen die unter 11.1 genannten Voraussetzungen nicht vor, haftet Agilogik - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) schuldhaft verletzt wird. In diesen Fällen ist die Haftung von Agilogik auf den vertrags-typisch vorhersehbaren Schaden beschränkt. Als Kardinalpflichten gelten solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Es handelt sich somit um Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährden würde. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung in Fällen einfacher Fahrlässigkeit bei Vermögensschäden der Art nach auf vorhersehbare, unmittelbare Schäden, der Höhe auf die bei Vertragsabschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden, maximal aber auf 50% der Auftragssumme netto beschränkt. Im übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.
- 11.3 Entsteht die Schadenersatzpflicht durch eine einheitliche Handlung oder ein einheitliches Schaden verursachendes Ereignis gegenüber mehreren Endkunden und beruht nicht auf Vorsatz, so ist die Schadenersatzpflicht in der Summe auf höchst. EURO 5 Millionen begrenzt. Übersteigen die Entschädigungen, die mehreren Geschädigten aufgrund desselben Ereignisses zu leisten sind, die Höchstgrenze, so wird der Schadenersatz im Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadenersatzansprüche zur Höchstgrenze steht.
- 11.4 Der Kunde stellt Agilogik und deren Erfüllungsgehilfen von Ansprüchen Dritter (insbesondere aus Urheber-, Marken- und Wettbewerbsrecht) frei, die infolge einer schuldhaften Verletzung der in diesen AGB aufgeführten Pflichten bzw. infolge anderer schuldhafter schädigender Handlungen des Kunden oder eines ihm zurechenbaren Dritten gegen Agilogik geltend gemacht werden. Der Kunde hat weiterhin den Schaden, der Agilogik entsteht, einschließlich etwaiger bei Agilogik für die Rechtsverteidigung anfallender Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe, zu ersetzen. Diese Verpflichtung besteht auch bei einem Missbrauch des Kundenkontos durch Dritte, soweit den Kunden dafür ein Verschulden trifft. Diese Verpflichtung gilt dann nicht, wenn die Rechtsverletzung auf kein schuldhaftes Verhalten des Kunden zurückzuführen ist.
- 11.5 Der Kunde ist verpflichtet, Agilogik für den Fall einer Inanspruchnahme durch Dritte unverzüglich, wahrheitsgemäß und vollständig sämtliche ihm zur Verfügung stehende Informationen mitzuteilen, die für eine Prüfung der Ansprüche und eine Verteidigung erforderlich sind. Darüber hinausgehende Schadenersatzansprüche von Agilogik gegenüber dem Kunden bleiben unberührt.
- 11.6 Mit Ausnahme der gesetzlich vorgeschriebenen Fälle haftet weder Agilogik, noch die mit Agilogik geschäftlich verbundenen Unternehmen für Schäden, die aus der Nutzung von über das Produkt- und Leistungsangebot zugänglich gemachten Inhalten oder Diensten entstehen können. Dies gilt auch für Schäden, die durch Software-Fehler, Probleme, Viren, Schadsoftware, Verfügbarkeit, Hardwareschäden, Datenverlust und Datenübertragungsfehler entstehen können.
- 11.7 Schadenersatzansprüche gegen Agilogik verjähren nach Ablauf von 12 Monaten seit ihrer Entstehung. Ausgenommen von dieser Verjährungsverkürzung sind Schadenersatzansprüche im Sinne des vorstehenden Absatzes 11.1.
- 11.8 Der Kunde ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen.
- 11.9 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass viele Handlungen von Agilogik den Zugriff auf den Inhalt oder die Nutzung des Service zu bestimmten Zeiten und/oder auf gleiche Weise für begrenzte Zeiträume oder dauerhaft beeinträchtigen oder verhindern können und stimmt zu, dass Agilogik keine Verantwortung oder Haftung infolge derartigen Handlungen oder Ergebnisse trägt, einschließlich des Löschens von Inhalt oder eines Ausfalls in der Bereitstellung von Daten und Inhalten. Er erkennt an, dass Agilogik weder gegenüber dem Kunden noch Dritten für Änderungen, Unterbrechungen oder die Einstellung eines jeglichen Teils des Dienstes haften. Agilogik gibt keine Zusicherung über die Verfügbarkeit der Dienste.
- 11.10 Soweit die Haftung von Agilogik ausgeschlossen ist, gilt dies auch für eine persönliche Haftung der Geschäftsführung, Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter, Gesellschafter und Erfüllungsgehilfen von Agilogik.

12 Gewährleistung

- 12.1 Agilogik übernimmt die Gewähr, dass das Online-Angebot ständig, vollständig und fehlerfrei verfügbar ist bzw. die erforderliche Soft- und Hardware fehlerfrei arbeitet. Agilogik übernimmt keine Gewähr, dass der Datentransport über fremde Systeme, insbesondere Datenübertragungsnetze wie das Internet, nicht von Dritten verfolgt, aufgezeichnet oder verfälscht wird. Die Nutzung des Online-Angebots von Agilogik erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr des Kunden.



- 12.2 Agilogik leistet keine Gewähr für das Up- und Downloaden von eigenen oder fremden Inhalten, externe Links, Banner oder sonstige Informations- und Werbeangebote, die für den Kunden platziert werden können. Rechtsgeschäfte, die zwischen dem Kunden und einem Drittanbieter zustande kommen, führen zu vertraglichen Beziehungen ausschließlich zwischen dem Kunden und dem Drittanbieter. Agilogik übernimmt keine Gewähr für die Leistungen von Drittanbietern.
- 12.3 Die Gewährleistung erfolgt durch Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung. Agilogik ist berechtigt, den Mangel durch eine Workaround-Lösung zu umgehen, wenn die Mangelursache selbst nur mit unverhältnismäßigem Aufwand zu beseitigen ist und die Nutzbarkeit des Services nicht erheblich leidet.
- 12.4 Weitergehende Schadenersatzansprüche des Lizenznehmers sind ausgeschlossen soweit kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.
- 12.5 Soweit der Lizenznehmer die seitens der Agilogik angebotenen und online zur Verfügung gestellten Softwareaktualisierungen nicht in Anspruch nimmt, kann er sich im Rahmen der Gewährleistung und Haftung nicht auf einen etwaigen Softwaremangel berufen, soweit dieser etwaige Mangel durch die online zur Verfügung gestellten Softwareaktualisierungen hätte beseitigt werden können.
- 12.6 Der Lizenznehmer bestätigt hiermit, dass er die Nutzung der lizenzierten Software und damit verbundenen Services auf eigenes Risiko durchführt. Sollte der Kunde bei Inhalten anderer Community-Kunden oder generierten Inhalten und Hyperlinks auf Inhalte stoßen, die für ihn abzulehnen sind oder als anstößig oder beleidigend empfunden werden, stimmt er zu, gegenüber Agilogik keinerlei Ansprüche geltend zu machen.

13 Sonstiges

- 13.1 Die gesamten Vertrags- und Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen bundesdeutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- 13.2 Wenn Sie Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind, ist der Erfüllungsort aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz, sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt und ist für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis das Gericht des Hauptsitzes des Lieferanten zuständig.
- 13.3 Ein von Agilogik benanntes drittes Unternehmen darf jederzeit an die Stelle von Agilogik in das Vertragsverhältnis mit dem Kunden eintreten. In diesem Fall ist der Kunde berechtigt, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen.
- 13.4 Mit der Nutzung der Produkte und Services der Agilogik verzichtet der Kunde darauf, Patentklagen und Schutzrechtsforderungen in Bezug auf diese Produkte und Services gegenüber der Agilogik zu erheben und durchzusetzen.
- 13.5 Die lizenzierte Software darf nicht benutzt, exportiert oder reimportiert werden, sofern die Gesetzgebung der Bundesrepublik Deutschland oder der Vereinigten Staaten von Amerika dies untersagen. Insbesondere darf die lizenzierte Software nicht in Staaten exportiert werden, die einem EU oder U.S. Embargo unterliegen, die zu sog. „terrorist supporting countries“ im Sinne der US-Regierung gehören oder von Behörden dieser Länder für den Export beschränkt sind. Mit der Benutzung dieser Software bestätigen und garantieren Sie (der Lizenznehmer und Kunde), dass Sie nicht in einem solchen Land leben bzw. die Software dorthin einführen oder dort nutzen. Sie bestätigen und garantieren außerdem, dass Sie die Software nicht für von EU, USA, BRD, UN verbotene Zwecke, wie Entwicklung, Design, Herstellung von Waffen jeder Art, oder die Verletzung von Menschenrechten oder zur Qual von Tieren.

14 Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht wird gewerblichen Kunden (Geschäftskunden) nicht eingeräumt.

15 WIDERRUFSBELEHRUNG

Sofern der Kunde kein Unternehmer ist, sondern Endverbraucher, gilt für ihn folgendes Widerrufsrecht:

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

Agilogik GmbH, Welfenstr. 14, 86989 Steingaden, Deutschland

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Für die Verschlechterung der Sache müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurück- zusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. Besondere Hinweise:

Bei einer Dienstleistung (z.B. Nutzung des Agilogik Webservices) erlischt Ihr Widerrufsrecht vorzeitig, wenn der Vertrag von Ihnen und Agilogik auf Ihren ausdrücklichen Wunsch erfüllt wird, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

AN: Agilogik GmbH, Welfenstr. 14, 86989 Steingaden, oder per eMail: service@agilogik.de oder per Fax: +49-8861-93373-08

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

- Bestellt am (*)/erhalten am (*)

- Name des/der Verbraucher(s)

- Anschrift des/der Verbraucher(s)

- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier),

- Datum

(*) Unzutreffendes streichen

Ende der Widerrufsbelehrung